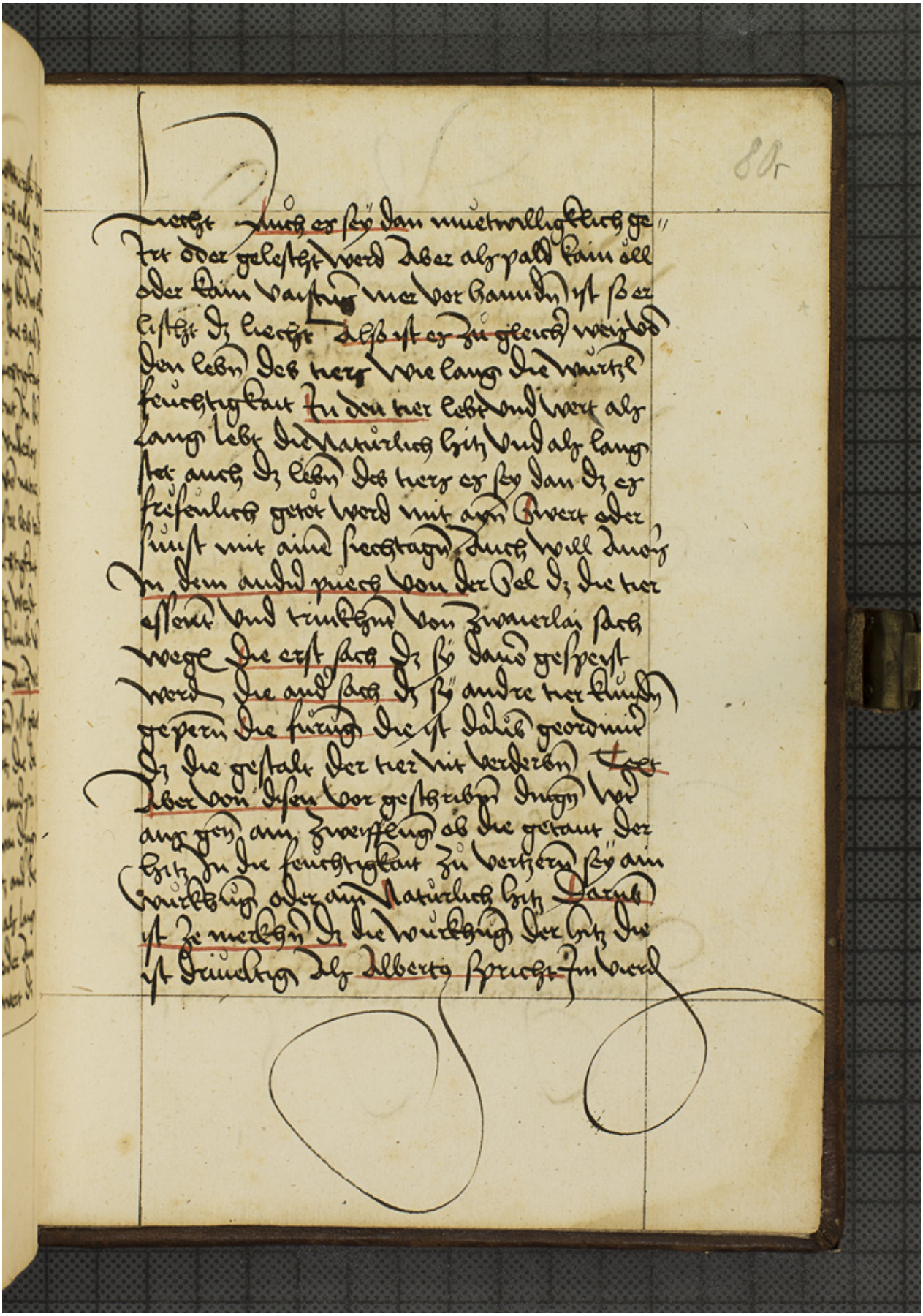
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26402
Copyright: Admont, Benediktinerstift



80r

Wenczt Auch er sey dan mietwellichleich ge-
tot oder gelestzt wird Aber alz pald kain öll
oder kain Vaustu mer vor kamuch ist s er
lestzt Iz liecht Also ist er zu gleich weizlich
den lebn des tiez Wie lang die wurtzl
feuchtigkait In den tier lebt und wert alz
lang leb die natürlich hitz und alz lang
ter auch Iz lebn des tiez er sey dan Iz er
freuenlich getot wird mit aim Swert oder
kunst mit aim sechtagn Auch wall Auch
In dem andn puech von der Pel Iz die tier
essen und trinkchn von zwaierlai sach
wegn die erst sach Iz s dann gesperzt
wird die and sach Iz s andre tier kunch
geperen die fürcht die ist dalib geordnit
Iz die gestalt der tier nit verderben Aber
Aber von disen vor gestrubn dingn wil
ich sein, zwerffeng ob die getant der
hitz In die feuchtigkait zu vertzern sey am
wurkchn oder am natürlich hitz darub
ist zu merkchn Iz die wurkchn der hitz die
ist Gemelich alz Alberto sprichzt In werd